



Lärmschutz für Weißkirchen jetzt!

Für eine Lärmschutzwand und Lärmschutzwall an der A5-Urselbachtalbrücke

Seit Jahrzehnten nimmt der Verkehr auf der A5 zu. Und mit dem Verkehr steigt auch der Verkehrslärm von der Autobahnbrücke über das Urselbachtal. Die Besucher, Mitarbeiter und Anwohner der Krebsmühle, die Bewohner des Krebsmühlenweges und des Mauerfeldgebietes in Weißkirchen und die vielen Erholungssuchenden in diesem Bereich sind die Leidtragenden.

Bislang blieben alle Bemühungen, den Bund als zuständigen Kosten- und Baulastträger dazu zu bewegen, einen wirksamen Lärmschutz an dieser exponierten Stelle zu finanzieren und zu bauen, ohne Erfolg. Dabei werden die rechtlich verbindlichen Lärmgrenzwerte schon heute überschritten.

Jetzt plant der Bund die A5 in diesem Streckenabschnitt auf 8 Spuren auszubauen. Mit dem Ausbau ist er rechtlich verpflichtet die aktuellen Lärmgrenzwerte einzuhalten.

Somit haben wir einen Rechtsanspruch auf Lärmschutz!

Die einzig dauerhaft wirksame und effektive Lärmschutzmaßnahme ist die Errichtung einer **Lärmschutzwand** auf der Brücke und eines **Lärmschutzwalles** im Anschluß in beide Richtungen.

Die Stadtverordnetenversammlung Oberursel hat, auf Antrag der GRÜNEN Fraktion, gefordert, dass ein solcher Lärmschutz jetzt zeitnah gebaut wird.

Der 1. Stadtrat Christof Fink (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) hat sich im Namen der Stadt Oberursel, gegenüber dem Land Hessen und dem Bund dafür eingesetzt, dass der notwendige Lärmschutz noch vor dem Ausbau der A5 umgesetzt wird.

Bund und Land aber mauern und schieben sich gegenseitig die Verantwortung dafür zu, dass der Lärmschutz noch lange auf sich warten lassen soll. Und ob wirklich die notwendige Lärmschutzwand und -wall gebaut wird, steht auch noch völlig in den Sternen. Wenn wir Pech haben, versucht sich der Bund mit preisgünstigen Minimallösungen - z.B. durch den sogenannten "Flüsterasphalt" - von seinen rechtlichen Verpflichtungen freizukaufen.

Das darf so nicht sein! Wir fordern den Bund auf, schnell zu handeln und schnell einen effektiven Lärmschutz d.h. eine Lärmschutzwand und einen Lärmschutzwall zu bauen.

Dafür sammeln wir **Unterschriften**, die wir im Herbst dem Bundesverkehrsminister übergeben wollen.

Der Ortsverband Oberursel von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Die Oberurseler Stadtverordnetenfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Die GRÜNE Fraktion im Ortsbeirat Weißkirchen